

Eine andere Sicht auf das Buch der Offenbarung

Band 1

Kapitel 1–11

Jurek Schulz

Messianische Studien

Wir erwarten den versprochenen Messias...



Im Verein Messianische Studien wollen wir die Bibel durch eine hebräische Brille betrachten. Einen größeren Teil aus der Vereinsarbeit finden Sie auf der Webseite mstudien.de. Daneben stellen wir Hilfestellungen für eigene Bibelarbeiten gedruckt bereit.

Wir haben bereits mehrere Bücher herausgegeben, die wir auch auf unserer Webseite anbieten. In der Regel unterstützen wir Jurek Schulz bei seinen Recherchen und Aufbereitungen von Schriften für Seminare. Zusätzlich entwickeln wir die Schriften zu Büchern weiter. Diese gestalten und lektorieren wir, ergänzen sie durch zusätzliche Tabellen, Abbildungen etc. Ziel ist es, die gedruckten Erzeugnisse preiswert anzubieten. Alle Bücher lassen wir in einer Hamburger Druckerei drucken.

Mit der Webseite sind wir stärker beschäftigt, dort ist eine wachsende Anzahl an Artikeln verfügbar. Außerdem sind zu den Wochenlesungen (Paraschot) Auslegungen aus jüdisch-messianischer Sicht vorhanden. Verschiedene Themen haben wir als Video-Clips mit Jurek Schulz erstellt und veröffentlichen sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Bildnachweis:

Panoramabilder auf Titelblatt und Innenseite Deckblatt © Alfred Balzer

Auflage 1 – 2023

Inhalt

1	Einleitung.....	10
1.1	Zeitliche Einordnung zur Verfassung der Offenbarung.....	10
1.2	Grundlegende Auslegungsmodelle zu den Visionen.....	11
1.3	Einführung in die abschließende Enthüllung	14
1.4	Exkurs in die jüdischen Prinzipien der Schriftauslegung.....	30
2	Offenbarung Kapitel 1 – Alles zu Gottes Zeit	38
2.1	Vorbemerkung	38
2.2	Offenbarung Gottes und seine Stunde	38
2.3	Der Messias und Israel.....	48
2.4	Der Tag des Herrn.....	65
3	Offenbarung Kapitel 2 und 3 – Die sieben Sendschreiben.....	70
3.1	Vorbemerkung	70
3.2	Die Empfänger der Sendschreiben	70
3.3	Inhaltliche Struktur der Sendschreiben.....	72
3.4	Zeitliche Einstufung der Empfänger	75
3.5	Hinweise zu einzelnen Begriffen	85
3.6	Israel in den sieben Sendschreiben	91
3.7	Weitere inhaltliche Bemerkungen zu Aussagen in den Sendschreiben.....	93
4	Offenbarung ab Kapitel 4 – Das Gerichtshandeln Gottes beginnt	99
4.1	Struktur der dreimal sieben Gerichtshandlungen Gottes	99

4.2	Inhaltliche Betrachtungen – Der himmlische Thronsaal	104
5	Offenbarung Kapitel 5 – Die sieben Siegelgerichte	130
5.1	Struktureller Überblick	130
5.2	Inhaltliche Betrachtungen – Details im Thronsaal	130
6	Offenbarung Kapitel 6 – Erste Auswirkungen auf der Erde.....	156
6.1	Die Struktur: Zweite Siebener-Offenbarung auf der Erde.....	156
6.2	Werden ab Kap. 6 die dreieinhalb Jahre Drang- oder Trübsalszeit geschildert?	156
6.3	Ein überraschender Zusammenhang zwischen Off 6 und Mt 24	159
6.4	Wer sind die apokalyptischen Reiter?	164
6.5	Eine letzte Überlegung zu den sieben Siegeln..	165
6.6	Die Siegelgerichte – Zusammenfassung des Gerichtshandelns Gottes.....	167
7	Offenbarung Kapitel 7 – Wer besteht am Tag des Herrn?	168
7.1	Struktureller Überblick	168
7.2	Die 144.000 Versiegelten und eine große Volksmenge.....	168
7.3	Palmzweige – Nur eine Verwechslung der Festtagsbräuche?.....	188
7.4	Die große Anbetung vor dem Thron	191
8	Offenbarung Kapitel 8 – Die sieben Posaengerichte beginnen.....	194

Eine andere Sicht auf die Offenbarung – Band 1
Offenbarung Kapitel 1 bis 11

8.1	Struktureller Überblick	194
8.2	Das Geheimnis der sieben Posaunen	194
8.3	Der Hintergrund	195
8.4	Wer sind die sieben Engel?	195
8.5	Welche Bedeutung hat die „Posaune/Schofar“ und „Trompete“?	197
8.6	Das große Schweigen im Himmel	201
8.7	Zweite Auswirkungen auf der Erde	210
9	Offenbarung Kapitel 9 – Weitere Auswirkungen auf der Erde	220
9.1	Struktureller Überblick	220
9.2	Die fünfte Posaune und der Abgrund	220
9.3	Die sechste Posaune und eine Stimme im Himmel	234
9.4	Eine geographische Einordnung	236
10	Offenbarung Kapitel 10 – Der gewaltige Engel auf der Erde	245
10.1	Struktureller Überblick	245
10.2	Zeitliche Einordnung	246
10.3	Das Auftreten einer besonders bemerkenswerten Persönlichkeit	247
10.4	Welches Land ist gemeint?	251
10.5	Der gewaltige Engelbote hat ein „Büchlein“ in der Hand	252
10.6	Eine Stimme, die wie ein Löwe brüllt, und die sieben Donner	254
10.7	Versiegle und schreibe nicht!	257
10.8	Wer sind die „Knechte Gottes, die Propheten“?	258

Eine andere Sicht auf die Offenbarung – Band 1
Offenbarung Kapitel 1 bis 11

10.9	Das Buch essen und den Nationen predigen	258
11	Offenbarung Kapitel 11 – Vermessung, Zeugen, die 7. Posaune	260
11.1	Struktureller Überblick	260
11.2	Die Vermessung des Tempels von Jerusalem ..	260
11.3	Verschiedene Zeitangaben und ihre mögliche Bedeutung	264
11.4	Exkurs – Drei Hauptlinien in der Kommentierung der Jahrwochen in Daniel 9:24–27	272
11.5	Die beiden Zeugen Gottes – Wer sind sie?.....	288
11.6	Die siebte Posaune und die Anbetung im Himmel	293
A	Anhang	303
A.1	Text der Parallelen zum 1. Buch Mose und Offenbarung mit Bibelstellen	303
A.2	Übersicht der 49 Visionen mit dem Bibeltext.....	324
A.3	Exkurs: Israel und seine Bedeutungen.....	332
A.4	Fremde („Eingepfropfte“).....	336
A.5	Versiegelung und Versiegelte	338
A.6	Exkurs: Die Entrückung der Gemeinde	341
A.7	Exkurs: Übersicht der jüdischen Schriftauslegung mittels PaRDeS	371
A.8	Exkurs: Bundesschlüsse Gottes.....	374
A.9	Ein siebenfacher struktureller Überblick der verschiedenen Ereignisse	377
A.10	Gliederung der Offenbarung ab Kapitel 6.....	379
A.11	Literaturverzeichnis	384
A.12	Indexregister.....	387

Eine andere Sicht auf die Offenbarung – Band 1
Offenbarung Kapitel 1 bis 11

A.13 Tabellenverzeichnis.....	387
A.14 Abbildungsverzeichnis:.....	388

Vorwort

Es gibt viele unterschiedliche Bibelausgaben, deren biblische Texte auch unterschiedlich verstanden werden und sehr viele christliche Kommentare zu den Bibeln, die ebenfalls auf unterschiedliche Wege führen können. Es wird deutlich, dass wir auf der Suche nach der Wahrheit sind, heute aufgrund der vielen Ereignisse in der Welt mehr denn je, und diese Wahrheit kann nur Gott uns schenken. Bei allen Übersetzern und Kommentatoren ist der gleiche Wunsch vorhanden, das Wort Gottes möglichst gut zu verstehen und weiterzugeben. Gott wird seinen Heilsplan mit Jeschua, dem versprochenen Messias, zur Vollendung bringen. Christen kennen den Messias als Jesus Christus, und messianische Juden kennen ihn als Jeschua haMaschiach.

Dieses Buch ist aus der gemeinsamen Arbeit an der Offenbarung mit einer jüdisch-messianischen Sicht entstanden. Es ist für alle Altersgruppen gedacht und soll Studenten und Interessierten Hilfestellungen und besonders Anregungen für das persönliche Arbeiten in der Bibel geben. Das Dokument ist durch intensive Vorarbeit des Autors und unseres Vereins entstanden, und die Inhalte werden über Vorträge und Seminare weitergegeben.

Wir wünschen allen Lesern und Studierenden viel Freude am Wort Gottes und genügend Anregungen zum eigenen Verständnis.

Impressum/Rechte

Alle Rechte liegen bei dem Autor und dem Verein Messianische Studien. Die Weitergabe des Dokumentes einschließlich Kopieren von Auszügen oder im Gesamten bedarf der Zustimmung.

Zur Person: Jurek Schulz ist als Referent für Theologie und Judaistik bei amzi e.V. (Arbeitsgemeinschaft für das messianische Zeugnis an Israel) tätig. Der Verein Messianische Studien veröffentlicht sehr viele Ausarbeitungen auf der Webseite mstudien.de. Dort befinden sich auch die jeweiligen aktuellen Dokumente und weitere Texte wie z. B. die wöchentlichen Auslegungen der Torahabschnitte zum Selbststudium. Bei Fragen können Sie mit uns Kontakt per E-Mail info@mstudien.de aufnehmen.

Hinweise

Wir haben versucht, sorgfältig die Inhalte zu beschreiben und die Quellen anzugeben. Sollten Sie Fragen und Anregungen haben, nehmen wir sie gerne entgegen.

Ein persönliches Vorwort des Autors

Wozu ein Buch mit dem Titel „Eine andere Sicht auf die Offenbarung“?

Zu Beginn der 2020er-Jahre traten Menschen an mich heran und fragten mich u. a.: Erfüllt sich nun die Weltregierung nach Offenbarung 13? Ich fühlte mich eher hilflos – angesichts der vielen Ausleger, die sich schon intensiver mit der Offenbarung auseinandergesetzt haben. Auch stellte ich fest, dass ich bislang bevorzugt über einzelne Lieblingsverse in der Offenbarung gepredigt habe und begeistert war, was die Kommentare so alles gedeutet haben über die Jahrhunderte.

Nun fühlte ich mich aufgrund der Fragen und Ereignisse herausgefordert, selber tiefer in die Offenbarung einzusteigen. So kam es, dass ich April 2021 die Offenbarung mehr als zehnmals durchgelesen habe und eine systematische Struktur entdeckte. Außerdem ließen sich in der Offenbarung 285 Zitate, z. T. Satzteile, aus dem Tenach (dem Alten Testament) finden. Zunehmend habe ich eine andere Sicht auf die Offenbarung gefunden.

Ich fing an, die Offenbarung im Kontext zu lesen, und stellte fest, dass für den Leser vieles vorausgesetzt wird – dass er im Tenach zu Hause ist. Diese Entdeckung hat mich veranlasst, einen Israelbezug herzustellen. Die Gemeinde Jesu (Jeschuas) ist damit nicht außen vor. Es ist das eine Volk aus der Gemeinschaft aus Juden und Nichtjuden (Offenbarung 7). Adressat ist aber primär Israel.

Dieses Buch legt die Entdeckungen aus Bibelarbeiten und Einzelwort-Studien zu den Kapiteln 1 bis 11

der Offenbarung dar. Ich habe hierzu vielfach die jüdische Schriftauslegung angewendet. Das Buch ist kein abgeschlossener Kommentar, sondern möchte einladen, selber in der Bibel zu forschen. Wie Paulus so treffend sagt: Alles ist stückweises Erkennen. Am Ende der Zeiten, wenn Jeschua wiedergekommen ist, sehen wir klar.

Das Buch basiert auf den Arbeitsheften von Seminaren, die ich zu dem Thema mittlerweile durchgeführt habe. Es handelt sich hierbei um Gedankenanstöße, wie mit der Offenbarung auch umgegangen werden kann. Ich hoffe, dass es eine wichtige Ergänzung ist. Es ist eine andere Sicht – anders als bei vielen Ausarbeitungen über die Jahrhunderte.

An den Kapiteln 12 bis 22 der Offenbarung arbeite ich weiter. Zu den Entdeckungen gibt es zusätzliche Seminare. So wird es einen weiteren Band geben mit einer anderen Sicht auf die Offenbarung.

An dieser Stelle will ich herausstellen, worum es nach meiner Erkenntnis in der Offenbarung geht: Das Buch der Offenbarung zeigt die Größe Gottes, der alles in seiner Hand hält. Es gibt neben den Psalmen kein Buch in der Bibel, dass die Majestät Gottes so deutlich herausstellt.

Nun lasst uns die Offenbarung aufschlagen und vielfältige Entdeckungen machen, die uns hoffentlich unserem Herrn noch näher bringen. Er kommt zu seinem Ziel. Darauf wollen wir vertrauen.



Jurek Schulz ist theologischer Referent der Arbeitsgemeinschaft für das messianische Zeugnis an Israel (www.amzi.org). Er studierte Theologie und Pädagogik und arbeitete als Gemeindepastor und Leiter einer Drogenrehabilitationseinrichtung in Hamburg. Zusammen mit mehreren jüdischen Familien, die Shoah-Überlebende waren, hatte er in der Frankfurter Synagoge seine geistliche Heimat. Nach dem Studium des Neuen Testaments erkannte er, dass Jesus Christus auch der verheißene Messias für das jüdische Volk ist.

Jurek Schulz ist verheiratet und wohnt in Hamburg.



Zusammenstellung & Layout:
Messianische Studien n. e. V.
Andrea Beran
Martina Balzer
Alfred Balzer
<https://mstudien.de/>

E-Mail: info@mstudien.de
Telefon: +49 40 94795793
Fax: +49 40 94795794

